

Medienmitteilung vom 3. September 2020

## **GGG Basel vergibt Ateliers an junge Kunstschaaffende**

**Die GGG Basel vergibt jährlich in ihrem GGG Atelierhaus an der Froburgstrasse drei Ateliers an junge Kunstschaaffende für jeweils zwei Jahre. Die Jury hat für die Jahre 2020-2022 die Künstler/innen Anina Müller, Cheyenne Oswald, Elise Corpataux, Kelly Tissot, Hamza Amleh Badran und Alessandro Schiattarella ausgewählt.**

Am Mittwoch, 2. September 2020 vergab die Jury des GGG Atelierhauses drei Ateliers an junge Kunstschaaffende. In diesem Jahr haben sich insgesamt 19 Künstler/innen beworben, wobei sich teilweise auch zwei Künstlerschaaffende gemeinsam für ein Atelier beworben haben. Die Jury beurteilte die eingereichten Arbeiten nach ihren künstlerischen Qualitäten, aber auch nach ihrem künstlerischen Potenzial. Anina Müller, Cheyenne Oswald, Elise Corpataux, Kelly Tissot, Hamza Amleh Badran und Alessandro Schiattarella werden zwischen Oktober 2020 und September 2022 im GGG Atelierhaus ihre Arbeiten weiterentwickeln können. Sie werden sich jeweils zu zweit ein Atelier teilen.

Jährlich schreibt das GGG Atelierhaus drei seiner insgesamt sechs Ateliers aus. In den geräumigen Ateliers mit grossen Fenstern zum Rhein können Kunstschaaffende während zwei Jahren arbeiten und sich austauschen. Das GGG Atelierhaus versteht sich als Sprungbrett von der Ausbildung in die Kunstwelt, weshalb die Künstlerinnen und Künstler ihr Diplom im Jahr oder im Vorjahr der Ausschreibung erlangt haben müssen. Auch dieses Jahr bewarben sich Kunstschaaffende, die diesen oder letzten Sommer ihr Studium vor allem an der Hochschule für Gestaltung und Kunst der Fachhochschule Nordwestschweiz aber auch an den Hochschulen in Karlsruhe, Mulhouse und Strasbourg abgeschlossen haben.

Ihr zweites Jahr im Atelierhaus verbringen: Kasper Ludwig, David Richter und Fabio Sonogo.

### **Jurymitglieder:**

Daniela Settelen-Trees, Präsidentin Kommission GGG Atelierhaus

Anna Amadio, Künstlerin, Basel

Peter Bläuer, ehemals Direktor LISTE, The Young Art Fair

Ines Goldbach, Direktorin Kunsthaus Baselland

Roman Kurzmeyer, Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW

Michel Samuel-Weis, Maire Adjoint und Délégué à la Culture de la Ville de Mulhouse

### **Das GGG Atelierhaus**

Seit 1986 ist das GGG Atelierhaus in Besitz der Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige und ist das älteste eigens für Künstlerinnen und Künstler erbaute Atelierhaus in Basel (direkt am Rhein, Ecke St. Alban-Rheinweg /Froburgstrasse). Es wurde 1910 von den Architekten Burckhardt, Wenk u. Co. erbaut. Das Gebäude im schlichten Jugendstil beinhaltet insgesamt sechs Ateliers. Im Laufe der Zeit hat das Haus Künstlern wie Karl Burckhardt, Martin Christ, Louis Weber, August Sutter, Otto Klein, Ludwig Stocker oder Bernhard Lüthi als Atelier gedient.

### **Weitere Auskünfte:**

Daniela Settelen-Trees, Präsidentin Kommission GGG Atelierhaus

Telefon: +41 79 390 19 03, [daniela.settelen@highspeed.ch](mailto:daniela.settelen@highspeed.ch)

[www.ggg-basel.ch/service/ggg-atelierhaus](http://www.ggg-basel.ch/service/ggg-atelierhaus)